



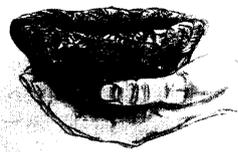
## Mehrlinge

Bereits Zwillingsgeburten werden häufig als Risikogeburten eingestuft. Was aber, wenn sich Drillinge, Vierlinge oder gar Fünflinge ankündigen? Dass eine Sectio nicht die obligate Entbindungsmethode bei Mehrlingsgeburten sein muss, wird deutlich, wenn von glücklichen Spontangeburt zu hören ist. Eine Herausforderung stellen Mehrlinge für Eltern, Hebammen und ÄrztInnen ohne Zweifel dar.



### „Risikokinder“ stark machen

Hebammen nehmen eine Schlüsselrolle ein, wenn es darum geht, Eltern und ihre Neugeborenen von früh auf zu begleiten und sie zur Vorsorge anzuhalten. Denn gerade Frauen mit höheren medizinischen und psychosozialen Belastungen in der Schwangerschaft nehmen die Vorsorge häufig zu spät oder unzureichend in Anspruch.



## Natürliche Familienplanung bei Kinderwunsch

Viele Paare, die sich ein Kind wünschen, wissen nicht, wie sie die „Zeichen der fruchtbarsten Zeit“ erkennen können. Erst wenn die Methoden der NFP ausgeschöpft sind und eine Schwangerschaft nicht zustande gekommen ist, sollte das Paar nach möglichen weiteren Ursachen für den unerfüllten Kinderwunsch forschen.



### Didaktik mit Schwung - Teil 1

Mancher Hebamme fehlt die zündende Idee, damit ihre Elternkurse in Schwung kommen und die Eltern daraus etwas mit nach Hause nehmen. Ein einfaches Schwungtuch lässt sich beispielsweise einsetzen zum Kennenlernen der TeilnehmerInnen. Aufwärmen und für Wahrnehmungsübungen.

Fotos: ABC-Club e.V., Michael Plümer, Markus Heimbach, Sabine Burchardt

# Inhalt

■ <b>AKTUELL</b> .....	4
■ <b>MEHRLINGE</b>	
Herausforderung Mehrlinge .....	6
<i>Dr. Yvonne Brunotte über den Start ins Leben bei Drillingen, Vierlingen oder gar Fünflingen</i>	
Internationale Mehrlingsinitiative .....	?
<i>Ingrid Hartleb stellt den ABC-Club e.V. vor</i>	
Alle drei spontan .....	12
<i>Ulrike Riedel erzählt ihr eigenes Geburtserlebnis</i>	
Zwillingsgeburten - Laune der Natur .....	16
<i>Anna Rockel-Loenhoff berichtet aus ihrem Erfahrungsschatz bei der Begleitung von Zwillingsgeburten</i>	
Ohne Meisterin geht es nicht -	
Interview: Teil 1 .....	19
<i>Katja Baumgarten hat mit Barbara Kosfeld über ihren Umgang mit Mehrlingsgeburten gesprochen</i>	
Stillen von Mehrlingen .....	23
<i>Iris-Susanne Brandt-Schenk rät zu einem guten Stillmanagement seitens der Hebammen</i>	
<b>Tagungen &amp; Kongresse</b> .....	30
<b>Aus Vereinen &amp; Verbänden</b> .....	30
<b>Aus den Ländern</b> .....	31
<b>Fortbildungskalender</b> .....	33
<b>Fortbildungen</b> .....	34
<b>Stellenmarkt</b> .....	42
<b>Verschiedenes</b> .....	43
■ <b>SCHWANGERSCHAFT</b>	
Infektionen in der Schwangerschaft - Teil 3 .....	45
<i>Dr. Corinna Göpfert beschreibt urogenitale Infektionen und ihre teils gravierenden Folgen</i>	
■ <b>1. LEBENSJAHR</b>	
„Risikokinder“ stark machen .....	49
<i>Dr. Monika Werner weist Hebammen in der Vorsorge eine wichtige Rolle zu</i>	
■ <b>MEDIZIN &amp; WISSENSCHAFT</b>	
Natürliche Familienplanung bei Kinderwunsch ...	52
<i>Dr. Ursula Sottong und Dipl. Päd. Petra Klann-Heinen über die Chancen von NFP</i>	
■ <b>BERUF &amp; PRAXIS</b>	
Didaktik mit Schwung - Teil 1 .....	55
<i>Sabine Burchardt startet in eine Serie über didaktische Hilfsmittel in hebammengeleiteten Kursen</i>	
■ <b>RECHT</b>	
Haftungsrisiken mangelhafter Geburtsüberwachung .....	59
<i>Jürgen Koriath betrachtet Rechtsfälle, die Nutzen und Grenzen des CTGs dokumentieren</i>	
■ <b>GESUNDHEIT</b>	
Pulsatilla in der Geburtshilfe .....	65
<i>Dr. Friedrich P. Graf über die Einsatzmöglichkeiten eines gängigen Homöopathikums</i>	
■ <b>BÜCHER</b> .....	67
■ <b>LESERINNENBRIEFE</b> .....	70